

## Recherche nach einem Reporter

von Walter Schmieding

Produktion: DLF 1978, ~ 55 Minuten

Der „rasende Reporter“ Egon Erwin Kisch starb im März 1948. Er war stets schneller als die Konkurrenz. Immer da, wo es brannte. Ein Held der investigativen Reportage. Der Meister der journalistischen Enthüllung. Egon Erwin Kisch zieht um die Welt und schreibt nieder, was ihm vor die Feder kommt. Wie er mit Flößern über die Moldau fährt, die Nächte durchtanzt mit Prostituierten, wie er die Armenküche, eine „Irrenanstalt“ und ein Heim für gefallene Mädchen besucht – so erhebt er die Reportage zur Kunstform.